

Arbeits- und Gesundheitsschutz – Aufbauseminar

07.09. - 09.09.2026 | in Travemünde | Seminar-Nr. Nord 353/26

Handlungsspielräume effektiv nutzen

Der Gesetzgeber räumt dem Arbeits- und Gesundheitsschutz einen hohen Stellenwert ein. Wie Untersuchungen der Europäischen Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (EU-OSHA) zeigen, verursachen arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen in der EU jedes Jahr Kosten in Höhe von 476 Milliarden Euro. Dabei gibt es Schätzungen, die davon ausgehen, dass für jeden Euro, der in die Prävention investiert wird, die Arbeitgeber durch weniger Fehlzeiten sowie Krankheits- und Behandlungskosten 1,60 € „zurückbekommen“.

In diesem Aufbauseminar wollen wir vertieft in die sich ergebenden Handlungsmöglichkeiten für die Interessenvertretungen eingehen, weil der Gesetzgeber und die Rechtsprechung bei nahezu allen Maßnahmen in diesem Handlungsfeld die Beteiligung der BR / PR / MAV / SBV zwingend vorschreiben.

Themenschwerpunkte

- Statistische Grundlagen
- Rechtsgrundlagen
 - SGB VII, BGB, ArbSchG, ArbStättV, BetrSichV, DGUV, GDA / EstG / Aktuelle Rechtsprechung
- Die Bedeutung von „Stand der Technik, Arbeitsmedizin und Hygiene sowie sonstige gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse“
- Arbeitsbedingte Gefährdungen
 - Physische Belastungen am Arbeitsplatz
 - Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
 - Gefährdungsbeurteilungen: Erfassen, Dokumentieren, Handeln
- Was bedeutet „Prävention“ und wie funktioniert das?
- Besondere Aspekte bei gesundheitsfördernder Arbeitszeitgestaltung
- Was können BR/PR/MAV/SBV tun, um die Eigenvorsorge der Beschäftigten zu fördern?
- Wie kann die Interessenvertretung weitere Informationsquellen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz nutzen?
 - ASA-Protokolle/ Unfallanzeigen/ Betriebsbegehungen/ Überlastungsanzeigen/ Gefährdungsbeurteilungen/ BEM/ Betriebliche Kennzahlen/ Branchen-Benchmarks/ Externe Informationsquellen
- Maßnahmen ableiten und umsetzen – die Rolle der Interessenvertretung

CDMP-Anerkennung: Diese Veranstaltung wird mit 14 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt (CDMP: Certified Disability Management Professional).

Seminarzeiten:	1. Tag	10.00 - 18.00 Uhr
	2. Tag:	09:00 - 18:00 Uhr
	3. Tag:	09.00 - 16.30 Uhr

Freistellung

§ 37 Abs. 1 MBG Schl.-H., § 179 Abs. 4 SGB IX, § 39 Abs. 1 PersVG M.-V., § 37 Abs. 6 BetrVG, § 54 Abs. 1 BPersVG i.V.m. § 46 Abs. 1 BPersVG, § 19 Abs. 3 MVG und vergleichbare Regelungen, § 16 Abs. 1 i.V.m. § 17 MAVO

Referent/en

Für dieses Seminar ist noch kein Referent festgelegt.

Veranstaltungsort**MARITIM Strandhotel****Travemünde**

Trelleborgallee 2
 23570 Travemünde

Tel.: 04502-89-2059

[Zur Webseite](#)

[Anfahrt planen](#)

Seminaranmeldung und -reservierung**Kosten:****Seminargebühr 825,00 €**

zzgl. der Kosten von 610,00 € für Unterkunft und Verpflegung (VP)
 bzw. 270,00 € Tagungspauschale (TP) des Tagungshotels

Änderungen vorbehalten. Ggfs. anfallende Kosten für Parkplätze sind zusätzlich und nicht in den Pauschalen enthalten.

Die Seminargebühr von **825,00 €** beinhaltet die Kosten für Arbeitsmaterial, Seminarleitung, -durchführung und -organisation.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung bzw. der Tagungspauschale sind direkt mit dem Tagungshaus per Rechnung abzurechnen. Bringen Sie bitte hierfür die von Ihrem Arbeitgeber unterschriebene **Kostenübernahmeerklärung** mit, die wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt haben. Preise unter Vorbehalt.

Ggfs. anfallende Kosten für Parkplätze sind zusätzlich und nicht in den Pauschalen enthalten.

Anmeldeschluss:

auf Anfrage

Anmeldung:

Bitte nutzen Sie unsere [Online-Anmeldung](#) oder unser [Anmeldeformular](#) für dieses Seminar.

Reservierung:

Zur Online-Reservierung gelangen Sie [hier](#).

Fragen & Kontakt:

Für Rückfragen zu Reservierungen und zur Seminarorganisation stehen wir gerne telefonisch unter **0431 / 6608 161** und per E-Mail unter info@verdi-forum.de für Sie bereit.